



## Waldorferzieherin/Waldorferzieher werden ein Beruf für engagierte Pädagogen mit Zukunft

**Umschulungs- und Fortbildungsangebot für ausgebildete Erzieher/innen zur Waldorferzieherin/ zum Waldorferzieher am Waldorfschulenseminar in Stuttgart**

### Zweijähriger Modulkurs

Die Fortbildung umfasst **zwei Jahre** mit insgesamt mindestens **600 Unterrichtseinheiten** aufgeteilt in 15 Einheiten von je 1 Woche. Nach Abschluss aller Bestandteile wird von der Vereinigung der Waldorfschulen das Zertifikat: **Waldorferzieher/in** erteilt.

Das Fortbildungsangebot wendet sich an:

- staatlich anerkannte Erzieher/innen und Sozialpädagogen/innen und pädagogische Berufe
- Mitarbeiter/innen in Waldorfschulen zur Weiterbildung und Vertiefung
- Tagesmütter/väter, die die Waldorfpädagogik kennen lernen wollen
- pädagogisch interessierte Menschen, die in der Elternbildung tätig sein möchten oder die auf ein neues Berufsziel hinarbeiten
- Mitarbeiter/innen in Schulhorten und sonstigen Betreuungseinrichtungen für Schüler/innen.

**Unser Fortbildungskonzept** arbeitet auf der anthropologisch/menschenkundlichen Grundlage der von Rudolf Steiner entwickelten Anthroposophie und beinhaltet besonders vier Schwerpunkte:

- Erarbeiten eines psychologisch/physiologischen Menschenverständnisses
- Entwickeln fundierter methodisch/didaktischer Grundkenntnisse und Fertigkeiten für die erzieherische Tätigkeit im Kindes- und Jugendalter
- differenziertes künstlerisches Erüben von kreativen Fähigkeiten und sozialen Fertigkeiten
- vielfältige pädagogische Praxiserfahrungen mit fachlicher Anleitung.

**Der Unterricht** findet innerhalb von 2 Jahren in **15 Einheiten von je 1 Woche** statt. Die Teilnahme ist verbindlich, da nur so das Fortbildungsziel erreicht werden kann.

**Die Tätigkeit in der Praxis** ist integrierter Bestandteil der Fortbildung; sie findet neben der Ausbildung, wenn irgend möglich, in einer waldorfpädagogischen Einrichtung - in der Regel in einem Waldorfschule - statt. Das Zertifikat „Waldorf-Erzieher/in“ kann nur nach mindestens einjähriger begleiteter beruflicher Praxistätigkeit erteilt werden. Von daher sollte zumindest das **zweite Ausbildungsjahr ein Praxisjahr** sein. Die Absolventen arbeiten dann unter Anleitung in Waldorfschulen, -spielgruppen, -horten und -heimen und vertiefen ihre anthropologisch/ menschenkundlichen und methodisch/ didaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten. Das Praktikum wird von Seminarlehrern betreut.

Eine aus der pädagogischen Arbeit entwickelte schriftliche **Abschlussarbeit** beendet den Fortbildungsprozess. Sie wird während des einwöchigen Abschlusskolloquiums vorgestellt und im Gespräch erörtert.

**Kinder** kommen als Individuen zur Welt, die sich mit ihren Begabungen, Neigungen, Interessen und auch Handicaps entwickeln und ihren eigenen Weg gehen wollen. Um diesen Prozess so gut wie möglich zu gestalten, brauchen sie kompetente erwachsene Vorbilder, liebevolle und sichere Beziehungsverhältnisse und ihre eigene Entwicklungszeit.

Kinder sind lernfähige, lernfreudige und lernbereite Wesen. Ihre Entwicklungsfenster sind gerade in den ersten Kindheits- und Schuljahren weit geöffnet. Daraus entsteht die Verantwortung, ihre Lebenswelt so zu gestalten, dass sie sich gesund entwickeln können.

**Viele Kinder suchen ihre Waldorferzieherin, viele Waldorfkinderergärten suchen qualifizierte Pädagogen. Ergreifen Sie die Chance zu einem sinnerfüllten Beruf.**

**Für Ihre Bewerbung** benötigen wir folgende Unterlagen:

- tabellarischer Lebenslauf
- eine Begründung für Ihre Absicht, sich zur Waldorferzieherin/ zum Waldorferzieher weiterzubilden
- Nachweis einer Praxisstelle in Kindergarten, Spielgruppe oder Hort, bevorzugt in einer Waldorfeinrichtung, für das ganze erste Kursjahr. Sie können sich diesen Praxisplatz auch unter den über 500 Waldorfkinderergärten in Deutschland und den zahlreichen Schulhorten selbst auswählen
- 2 Passbilder
- Kopien der letzten Schul- und Ausbildungszeugnisse, sowie der Zeugnisse Ihrer bisherigen Arbeitsstellen.

Die **Fort- und Weiterbildung** zur Waldorferzieherin/ zum Waldorferzieher kann **im Einzelfall als Qualifizierungsmaßnahme** vom **Arbeitsamt anerkannt** (Umschulung/Fortbildung) werden. Falls Sie arbeitslos oder von Arbeitslosigkeit bedroht sind, können Sie bei Ihrem zuständigen Arbeitsamt einen Antrag auf Förderung stellen.

**Kosten:** (Stand Feb 2010, Änderungen bleiben vorbehalten)

- einmalige Aufnahmegebühr €50,00; Materialkosten, einmalig €80,00
- Kursbeitrag: 2.520 €, zahlbar im Lastschriftverfahren in 24 Raten à **105 € pro Monat**

### **Termine 2010 – 2012**

(Stand Feb. 2010, Änderungen bleiben vorbehalten)

#### **Erstes Ausbildungsjahr 10/11      Zweites Ausbildungsjahr 11/12**

|                               |           |
|-------------------------------|-----------|
| Modul 1: 27.09. - 01.10. 2010 | Modul 8:  |
| Modul 2: 08.11. - 12.11. 2010 | Modul 9:  |
| Modul 3: 17.01. - 21.01. 2011 | Modul 10: |
| Modul 4: 21.02. - 25.02. 2011 | Modul 11: |
| Modul 5: 21.03. – 25.03. 2011 | Modul 12: |
| Modul 6: 16.05. - 20.05. 2011 | Modul 13: |
| Modul 7: 27.06. - 01.07. 2011 | Modul 14: |
|                               | Modul 15: |

**Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:**

**Waldorfkinderergarten - Seminar, Heubergstr.11, D-70188 Stuttgart**

**Tel. 0711-268447-0 oder 0711-268447-24 (Kursbüro), Fax 0711-268447-44**

**E-mail: info @ waldorfkindergartenseminar.de**

**Ansprechpartner sind Frau Weigle und Frau Blumer**